



Rundbrief der Ökumenischen Arbeitsstelle im PEK

Prüft alles und behaltet das Gute!

Mit der Jahreslosung aus 1. Thessalonicher 5,21 grüßen wir ganz herzlich. Prüfen kann man nur, was man kennt. Die Ökumenische Arbeitsstelle informiert daher in unregelmäßigen Abständen über die Arbeit im Kirchenkreis und in unseren Partnerkirchen.

Situation in Tansania

Beängstigende Zustände in Tansania. Erst Funkstille und abgeschaltetes Internet, dann kamen nach und nach Text-Nachrichten auf mein Tansania-Telefon. Kontakte zu Mitarbeitern anderer Partnerschaftsorganisationen im Land hielten mich auf dem Laufenden. Nachdem die Regierung Tansanias im Vorfeld der Präsidentschafts- und Parlamentswahlen rigoros gegen Oppositionelle vorgegangen und die Meinungs- und Pressefreiheit massiv eingeschränkt hatte, kam es am Wahltag, dem 29. Oktober 2025, zu Protesten. Junge Erwachsene gingen in Dar es Salaam, Mbeya, Mwanza, Arusha und anderen großen Städten auf die Straße und machten ihrem Unmut Luft. Die Demonstrierenden warfen der Regierung unter anderem Wahlmanipulation vor. Die Situation eskalierte. Mehrere Brände wurden gelegt und Busse, Tankstellen und Wahllokale zerstört. Staatliche Sicherheitskräfte gingen mit Tränengas und Schusswaffen gegen Demonstrierende vor. Im Internet kursieren Videos, die zeigen, wie Männer in Zivil mit Gewehren auf junge Menschen schießen. Durch diese, vermutlich staatliche Gewalt, sind hunderte, wenn nicht tausende junge Menschen in Tansania ums Leben gekommen oder verletzt worden. Zudem ließ die Regierung das Internet abschalten und hielt das Land fünf Tage lang weitgehend offline. Zwei Wochen nach diesen Ereignissen hat die Evangelisch-Lutherische Kirche in Tansania (ELCT) ein Statement und einen Aufruf zum Gebet veröffentlicht.

[Statement in Swahili.](#) [Statement auf deutsch](#)



Beten für die Regierung



Eine tiefe Spaltung der Gesellschaft zwischen Anhänger*innen der Republikaner und Demokraten prägt in den USA schon länger das politische Leben. Die Wahl von Donald Trump zum Präsidenten der USA am 5. November 2024 hat das noch einmal sehr deutlich gemacht. Ein Jahr nach der Wahl und einige Monate nach dem Beginn der Präsidentschaft von Donald Trump ist die Situation nicht besser geworden. Die Blockierung des Senats in Haushaltsfragen ist eine weitere Eskalation. Eine bemerkenswerte Antwort des Hauptstadtbüros der UCC ist eine Gebetsoffensive vor und in den Orten politischer Entscheidungen.

Treffen der Polnisch-Deutschen Partnerschaftsgruppe

in der Marienkirche in Pasewalk traf sich die Partnerschaftsgruppe, um sich über das kirchliche und politische Leben hier wie da auszutauschen. So erfuhren wir von der Reformationswoche in Stettin, an der 7 Kirchen mit Podiumsdiskussionen und Theater teilnahmen, dem gemeinsam mit der Stadt organisierten Bonhoeffer Fest und dem Fortgang der Renovierung der Stettiner Kirche. Aus Slupsk erfuhren wir vom landesweit ausgestrahlten Fernsehgottesdienst zur Reformation, der guten Zusammenarbeit mit dem Pommerschen Diakonieverein und einem geplanten Jugendtreffen mit der Stadt Slupsk. Ein lebendiger Austausch. Die Mitarbeit in der Partnerschaftsgruppe ist jederzeit möglich.



Jugendfahrt in die USA

Wir machten uns auf in die USA. 13 Jugendliche schauten nicht nur über den Tellerrand, sondern machten sich auch auf über den großen Teich. Vom 18. August bis 29. August waren sie in Washington D.C., machten einen Road-Trip nach Grand Rapids und besuchten viele Gemeinden in Michigan. Wer im Reiseblog nachlesen möchte, ist herzlich eingeladen: [Reiseblog](#)

MICHIGAN CONFERENCE



UNITED CHURCH
OF CHRIST
a just world for all

Talita Koemi



Seit 2005 engagiert sich die Kap-Oranje-Diözese der ELCSA mit den Gemeinden vor Ort für eine Kinderoase. "**Talita Koemi - Mädchen steh auf!**". Dieser Ruf Jesu aus Markus 5, 41 ist das Leitmotiv der Arbeit. An 4 Orten der Kalahari sind Begegnungshäuser entstanden. Kinder aus bedürftigen Familien erhalten zwei Mal täglich Essen und bei Bedarf Schulkleidung. Insgesamt werden in Rietfontein, Klein Mier, Philandersbron und Askham etwa 200 Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren erreicht. Die Kinder werden in ihrer Freizeit mit Singen, Spielen, biblischen Erzählungen und Gebet begleitet. Die KinderOase wird durch Spenden aus Deutschland getragen. Zu kleinem Teil gehen auch Mittel des 2% Appells in die Arbeit ein. Wenn Sie die Arbeit unterstützen wollen, sind Spenden unter
IBAN DE89 5206 0410 0705 4302 24, Stichwort "370000 Talita Koemi
jederzeit möglich.

Mitarbeiterhilfe



Seit dem Ende der 1970er Jahre spenden viele Mitarbeitende aus Pommern regelmäßig einen Betrag von ihrem Verdienst für Mitarbeitende unserer afrikanischen Partnerkirchen, in den 1980er Jahren waren es jedes Jahr 25.000 bis 30.000 Mark, damals ausschließlich für Südafrika. Heute kommen die Einnahmen zu gleichen Teilen auch der tansanischen Partnerdiözese zu Gute. Dieser Betrag wird noch durch 2% Mittel aufgestockt, so dass unsere beiden Partnerdiözesen in der Regel jeweils 18.000,- € erhalten. Das hilft sehr, um eine reguläre Gehaltszahlung für Pastorinnen und Pastoren mit abzusichern. Machen Sie schon mit? Es ist einfacher als Sie denken! Sprechen Sie mich an.



Kirchenmusikfest. Vom 19. bis 21.
Juni 2026 in Lübeck. [Infos hier...](#)



We are the world. Musikalisches
Partnerschaftstreffen in Greifswald: 26.
bis 28. Juni 2026...

Ökumenische Arbeitsstelle, Karl-Marx-Platz 15, 17489 Greifswald

Telefon: 0049 3834 8963120 - Mobil: 0049 17655092387

E-Mail: oekumene@pek.de

[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#) | [Lien de désinscription](#) | [Anular suscripción](#) | [Link di cancellazione](#)